



## EINLADUNG DER KOLPINGSFAMILIE HASLACH

**Gummer – Sternwarte „Max Valier“  
am Samstag , den 11. August 2018 – Lorenzinacht**



**Wir treffen uns um 8.45 Uhr am Busbahnhof und fahren mit Linie 182 über Steinegg nach Gummer.**

**8.55 Uhr** Abfahrt Bozen Busbahnhof  
**9.05 Uhr** Blumau Abzweigung Steinegg  
**9.35 Uhr** Ankunft in Gummer ober dem Dorfplatz,  
Haltestelle **Lantschnay/Schenken Parkplatz**

Von dort aus wandern wir eine gute halbe Stunde einen Teil des Planetenweges entlang, zum **Gasthof „Untereggerhof“**, wo wir Mittagessen werden. Neben dem „Untereggerhof“ sehen wir die Sternwarte und die Sonnenwarte. Entlang des Planetenweges finden wir zu jedem einzelnen Planeten unseres Sonnensystems eine Tafel mit Informationen vor. Der Planetenweg geht von der Sternwarte, die die Sonne darstellt, aus, und ist 9 Km lang. Wer will, kann auch die ganze Planetenrunde machen.

Um sich die acht Planeten gut zu merken gibt es den folgenden Merksatz:

**Mein Vater erklärt mir jeden Sonntag unseren Sternenhimmel.**

**Merkur – Venus – Erde – Mars – Jupiter – Saturn – Uranus - Neptun**

Auf dem Rückweg gehen wir einen anderen Teil des Planetenweges bis zur Bushaltestelle **„Lärchenwald“** in Obergummer. Der Weg führt durch den Wald und ist gleich lang wie der Weg von der Haltestelle Lantschnay aus.

### **Rückfahrt ab:**

**17.24 Uhr** Obergummer Haltestelle „Lärchenwald“ - 18.05 Uhr Bozen an

**18.24 Uhr** Obergummer Haltestelle „Lärchenwald“ - 19.05 Uhr Bozen an

**Anmeldungen sind erwünscht, damit man im Gasthaus melden kann wie viele wir sind. DANKE**

**Margrene 338 405 8298 - Evi 340 5465100**

Besichtigungen mit Führung sind nur an Donnerstagen, Freitagen und Sonntagen möglich. Da am Samstag, den 11. August 2018 **Lorenznacht** ist, ist „Tag der offenen Tür“ und um 20.00 Uhr findet eine Führung ohne Vormerkung statt.

Von der nach Max Valier benannten Sternwarte vorbei am Gasthaus Unteregger und immer der Markierung folgend vorbei am Planeten Merkur, dem Planeten Venus und der Erde. Anschließend entlang des geteerten Wanderweges bis zum Oberegger Hof, wo sich der Planet Mars befindet. Nun Richtung Osten, entlang der Wegmarkierung L zum Planeten Jupiter. Derselben Wegmarkierung folgend zum Malgeier Hof, wo sich ein großartiger Blick auf die Dolomiten auftut und zugleich der Planet Saturn erreicht wird. Der nächste markante Punkt ist das Biotop mit den interessanten Beschreibungen, das auf einem Bretterweg durchquert wird. Erst beim Landgasthof Lärchenwald befindet sich der nächste Planet, der Uranus. Kurz darauf hat man den höchsten Punkt der Rundwanderung auf 1420 m Meereshöhe erreicht. Abwärts bis zum Planeten Neptun.

Bei der Kreuzung mit dem Steinegger Rundwanderweg befindet sich der tiefste Punkt des Planetenweges auf 1250 m Meereshöhe. Weiter im Anstieg Richtung Eden- und Tschigghof, wo sich der Planet Pluto befindet. Von hier zurück zum Ausgangspunkt. Der gesamte Rundweg ist bestens ausgeschildert. Ein Planetenweg macht die Größenverhältnisse und Zusammenhänge im Sonnensystem direkt erfahrbar. Für die Abstände der Planetenstationen und die Planetengrößen wurde durchgehend der Maßstab 1:1 Milliarde verwendet. Jede Planetenstation gibt Auskunft über die Eigenschaften des jeweiligen Planeten. Der Weg durchstreift eine äußerst ruhige Gegend, führt durch Wiesen, Wälder und Biotope und bietet eines der besten Dolomitenpanoramen im Land.